

Betriebsrätenetzwerk Chemnitz am 13. Mai 2025 Beschäftigungssicherung in Krisenzeiten – Handlungsmöglichkeiten für den Betriebsrat

KURZ-
BERICHT

Beim Treffen des Betriebsrätenetzwerks Chemnitz im Mai 2025 stand die Frage im Mittelpunkt, wie die betrieblichen Arbeitnehmervertretungen in wirtschaftlich schwierigen Zeiten zur Beschäftigungssicherung beitragen können. Nach einer Vorstellungsrunde der teilnehmenden Betriebe und ihren aktuellen Herausforderungen wurden dazu verschiedene Maßnahmen erörtert. Instrumente wie Kurzarbeit, Qualifizierung oder flexible Arbeitszeitmodelle wurden durch Dr. Oliver Thünken (IMU-Institut) vorgestellt und ihre Einsatzmöglichkeiten anhand betrieblicher Erfahrungen diskutiert.

In einer anschließenden Arbeitsgruppenphase entwickelten die Teilnehmenden konkrete Strategien zur Beschäftigungssicherung und bewerteten diese aus Sicht von Belegschaft und Betriebsrat. Ein weiterer Input von Peter Cremer (ITAS) zur Bilanzanalyse vermittelte zudem Grundlagen, um wirtschaftliche Kennzahlen besser einschätzen und rechtzeitig erkennen zu können, wann krisenbedingte Beschäftigungssicherung proaktiv (mit) zu gestalten ist.

Der Seminartag machte deutlich: Erfolgreiche Beschäftigungssicherung setzt vorausschauendes Handeln voraus. Betriebsräte sollten wirtschaftliche Entwicklungen kontinuierlich beobachten – etwa über den Wirtschaftsausschuss – und frühzeitig geeignete Maßnahmen vorbereiten. Bei der Umsetzung von „Krisenmaßnahmen“ empfiehlt sich ein gestuftes Vorgehen: Zunächst sollten möglichst belastungsarme Maßnahmen wie der Abbau von Überstunden, das Auflösen von Arbeitszeitguthaben oder das Vorziehen von Urlaub geprüft werden. Bei längerer Unterauslastung sind Kurzarbeit und Qualifizierung sinnvoll einsetzbare Instrumente. Hier kann auch die Agentur für Arbeit bereits vorab wertvoller Ansprechpartner sein.

Zudem bedarf es neben der Nutzung von Informations- und Vorschlagsrechten zur Beschäftigungssicherung (§ 92a BetrVG), der gezielten Anwendung von Mitbestimmungsrechten (§ 87 BetrVG, etwa bei Kurzarbeit, Schichtplangestaltung oder Personaleinsatz), die den Betriebsrat in die Lage versetzen Beschäftigung aktiv zu sichern und betrieblich mitzugestalten.

Das nächste Treffen des Betriebsrätenetzwerks Chemnitz findet am 19. August 2025 statt.

Impressionen



Fotos: IMU-Institut